

# Einer fällt aus der Rolle

Unerwartete Wendung an der Schülerweihnachtsfeier vom 3. Advent in der Evangelischen Kirche Steckborn



Die Unterstufenschüler erfreuten an der Schülerweihnachtsfeier in Steckborn mit ihrem fröhlichen Gesang.

(ag) Eigentlich sollte er einen stummen Hirten spielen, der Junge, der die Titelrolle in der diesjährigen Schülerweihnachtsfeier verkörperte. Ohnehin wollte er am liebsten gar nicht mitmachen und höchstens stumm «dumm rumstehen» in dem Stück. Aber als ihm während des Spiels klar wird, was Weihnachten bedeutet, fällt er aus der Rolle. Er ist gar nicht mehr stumm, sondern hat auf einmal ziemlich viel zu sagen und erklärt seinen verblüfften Schauspielkollegen, warum sie das Stück ganz anders spielen müssen. Die erstaunten Zuschauer,

die Teil des Spiels sind, sind von der unerwarteten Wendung des Stückes sehr begeistert und bewegt. Schüler und Schülerinnen ab der 4. Klasse hatten das Weihnachtsspiel «Der stumme Hirte» unter Anleitung von Maya Willi und Pfarrerin Sabine Gäumann eingeübt. Die Unterstufenschüler wirkten als Chor an der Aufführung mit und erfreuten mit ihrem fröhlichen Gesang die zahlreichen Gottesdienstbesucher. Im Anschluss an die Feier lud die Kirchenvorsteherschaft Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu Glühmost und Guetzli auf den Kirchplatz ein.